



In der hannoverschen Metalszene alles gestandene Musiker: Scarnival stehen kurz vor der Veröffentlichung ihres Debütalbums.

Scarnival mit Soilwork-Sänger Neues Lyric-Video vor Debütalbum

14. Juli 2015, Von: Redaktion, Foto(s): Jan von Allwörden

Die aus Hannover stammende Melodic-Death-Metal-Band Scarnival hat Fans und Interessierten einen neuen Happen aus ihrem im August erscheinenden Debütalbum zugeworfen. Gestern ist ein Lyric-Video zu dem Song „Watch Me“ ins Netz gegangen. Als Gast wirkt bei diesem Song kein Geringerer als Björn „Speed“ Strid mit, seines Zeichens Frontmann der schwedischen Band Soilwork.

Scarnival und ihr Umfeld scharren langsam aber sicher mit den Hufen: Bald soll es soweit sein und das Debütalbum „The Art Of Suffering“ über das Label Kernkrafritter Records auf den Markt kommen. Als Termin ist Freitag, der 7. August festgesetzt worden.

Bereits seit Monaten arbeiten Scarnival an ihrem Debüt. Erst Anfang Juni wurde ein durchaus spektakuläres Musikvideo zum Titelsong veröffentlicht worden, das unter der Regie von Jan von Allwörden, einem in Hannover gut bekannten, sehr aktiven Musiker, Fotografen und Videoregisseur entstanden ist. Bei dem Video zu „The Art Of Suffering“ stehen Performance-Szenen im Vordergrund, für verbindende Szene wirkt Tillmann Obendorf als Schauspieler mit.

Zu dem Song „Watch Out“ ist ein reines Lyric-Video entstanden, das Illustrationen enthält. Für die Aufnahmen von „Watch Out“ konnten sich Scarnival die Dienste von Soilwork-Frontmann Björn „Speed“ Strid sichern. Hier schließt sich eine Art Kreis, gehören doch Soilwork zu den Melodic-Death-Metal-Bands, die die Hannoveraner zu ihren Einflussgebern zählen.

Obwohl „The Art Of Suffering“ das Debütalbum von Scarnival ist, können die Einzelmusiker auf langjährige Studio- und Bühnenerfahrung zurückblicken. Die Mitglieder kennt man unter anderem von Bands wie Crippler, Inquiring Blood, Tredstone und –ganz früher– von der nicht mehr existierenden Metal-Band Schierling. Die Musiker letzterer Formation Chris, Gerrit und Max riefen Scarnival gemeinsam mit Tredstone- Gitarrist Henna bereits 2009 ins Leben.

Offiziell gelten Scarnival in der heutigen Besetzung mit Shouter Daniel als im Jahr 2012 gegründet.

Bislang stehen eine EP-Veröffentlichung und Konzerte mit unter anderem Arch Enemy, Debauchery, Rage, Tankard und Vader auf der Habenseiten. „The Art Of Suffering“ wird insgesamt zwölf Tracks mit insgesamt knapp 50 Minuten Spielzeit enthalten.

Links:

www.scarnival.de

Ähnliche Artikel auf Rockszened.de:

[Auf Rock´n´Roll Rettungsmission](#)(16.06.2020)

[Über Dunkelheit](#)(06.12.2019)

[Harte Töne schon zur Kaffeezeit](#)(16.10.2019)

[Das härteste Album ihrer Karriere](#)(30.04.2019)

[Das war es noch nicht](#)(06.02.2019)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)